

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrter Schulleiter,
liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer,
liebe Betreuerinnen und Betreuer von Auszubildenden,

mit dieser E-Mail möchten der Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich (CDU) der Landtagsabgeordnete Volkmar Zschocke (Bündnis90/Die Grünen) und der Chemnitzer Stadtrat Hubert Gintschel (Die Linke) Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler sowie Ihre Auszubildenden ganz herzlich einladen, sich an der

1. Chemnitzer Red-Hand-Aktion am Chemnitzer Friedenstag (05. März 2018)

zu beteiligen. Die Idee entstand anlässlich einer Fachdiskussion zum Thema Kindersoldaten am 13. Juni 2017, die von dem Kinderhilfswerk World Vision in der Galerie Roter Turm organisiert wurde und an der die drei Politiker sich beteiligt hatten.

Damit Sie sich eine Vorstellung machen können, wozu Sie sich einladen lassen, geben wir Ihnen gerne jeweils einen kurzen Überblick, welche Bedeutung der Red-Hand-Day hat, wie wir uns die konkrete Aktion in Chemnitz zum Friedenstag vorstellen und wie sich Ihre Schule daran beteiligen kann.

Red-Hand-Day:

Seit über 10 Jahren gibt es jetzt die Aktion und den Red Hand Day am 12. Februar, den internationalen Gedenktag an das Schicksal von Kindersoldaten. 438.132 rote Handabdrücke (Stand 04.01.2018) wurden schon in über 50 Ländern gesammelt und an Politiker und Verantwortliche übergeben, darunter der ehemalige UN-Generalsekretär Ban Ki Moon, der deutsche Außenminister und der Bundespräsident. Doch trotz vieler wichtiger Erfolge gibt es immer noch 250.000 Kindersoldaten weltweit.

Die 1. Chemnitzer Red-Hand-Aktion:

Der 12. Februar 2018 bildet den Startschuss. In einer pressewirksamen Auftaktaktion werden wir drei Initiatoren (und weitere Chemnitzerinnen und Chemnitzer) ihren roten Handabdruck als sichtbares Zeichen gegen den Missbrauch von Kindern als Soldaten hinterlassen. Das verstehen wir als Aufruf an alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer, so viele rote Handabdrücke wie möglich in den nächsten Wochen zu sammeln. Höhepunkt der Aktion wird der Chemnitzer Friedenstag sein. Als eine von zahlreichen Veranstaltungen an diesem Tag sind alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer aufgerufen, im Friedenskreuz auf dem Neumarkt ihren Handabdruck zu hinterlassen und ein kurzes Statement mit einem persönlichen Gedanken zum Einsatz von Kindersoldaten abzugeben.

Alle Chemnitzer ‚Roten Hände‘ werden bis zum 10. März 2018 gesammelt und anschließend in Berlin an Vertreter der im Bundestag vertretenen Parteien übergeben.

Die Beteiligung Ihrer Schule:

Wir laden Sie ein und rufen Sie auf, sich mit Ihrer Schule bzw. Klasse an der Aktion zu beteiligen. Dafür möchten wir Ihrer Phantasie keine Grenzen setzen. Gerne besorgen wir Ihnen Informationsmaterial, kommen in Ihre Schule, um das Thema zu vertiefen und freuen uns, wenn Sie sich mit Ihrer Schule oder Klasse am Chemnitzer Friedenstag direkt im Friedenskreuz beteiligen.

Sie finden umfangreiche Ideen und Vorschläge sowie weiterführende Informationen zu der Aktion unter <http://www.redhandday.org> und www.aktion-rote-hand.de

In der Hoffnung auf Ihre Beteiligung verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

Frank Heinrich Volkmar Zschocke Hubert Gintschel